



»Zusammen mehr als 700 Jahre im freiwilligen Einsatz«



Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Die Stadt Zülpich hat in der Vereinshalle Dürscheven langjährig aktive und engagierte Feuerwehrkameraden geehrt.

AUS DEM INHALT

- Hochwasserschutz: Einladung zu Bürgerworkshops zur Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes
- Tatort Feuerwehr: Vor und in der Feuerwache in Zülpich fanden Dreharbeiten für den Tatort statt
- Nachhaltige Mobilität: Am Busbahnhof stehen nun zwölf abschließbare Fahrradboxen zur Verfügung
- Einweihung: Stadt und TuS Chlodwig Zülpich feiern die Einweihung der neuen Multifunktionssporthalle

NOTRUFNUMMERN

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

116117 (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen -
Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

112 oder **02251-5036**

Zahnärztlicher Notdienst:

01805-986700

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

www.aponet.de



Folgen Sie uns auf Instagram
www.instagram.com/stadtzuelpich

Abonnieren Sie unseren Newsletter
www.zuelpich.de/newsletter



Liebe Leserinnen und Leser,

Wenn Sie dieses Amtsblatt in Händen halten – am 11.11. – beginnt die fünfte Jahreszeit. Was wäre Zülpich – die Karnevalshochburg im Kreis Euskirchen – ohne Karneval?

Karneval fördert die Gemeinschaft, die Kreativität, den Zusammenhalt zwischen den Generationen und natürlich Feiern – und das das ganze Jahr über.

In den nächsten Wochen finden die Proklamationen der neuen Tollitäten statt und für die ehemaligen Tollitäten heißt es Abschied nehmen.

Auch wenn die fünfte Jahreszeit durch Weihnachten und Silvester „unterbrochen“ wird, so wünsche ich uns allen, dass wir die Session 2023/2024 gemeinsam feiern und unser Brauchtum pflegen können. Dies wäre vor allem für die Tollitäten und die Mitglieder der Karnevalsgesellschaften wünschenswert, ist Karneval doch mittlerweile auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region und unsere Stadt.



Ich wünsche allen Tollitäten der Session 2023/2024 einen gelungenen Beginn ihrer Regentschaft und uns allen eine schöne und friedvolle fünfte Jahreszeit.

Ihr

Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Zusammen seit mehr als 700 Jahren im Einsatz

Stadt Zülpich zeichnet 20 langjährig engagierte Feuerwehrkameraden aus

Goldene Ehrenurkunde für 40 Jahre als stellvertretender Löschgruppenführer

Insgesamt 20 Feuerwehrkameraden aus den Löschgruppen des Stadtgebietes wurden jetzt bei einer Festveranstaltung in der Vereinshalle in Dürscheven für ihre langjährigen Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich ausgezeichnet. Bürgermeister Ulf Hürtgen und Stadtbrandinspektor Jörg Körtgen dankten allen Jubilaren sehr herzlich für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. „Es macht mich als Bürgermeister froh und stolz, auf eine so tolle und engagierte Truppe bauen zu dürfen. [...] Unsere Stadt lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger wie sie an ihrer Gestaltung und Sicherung mitwirken und einen Teil Ihrer Lebenszeit für das Gemeinwohl einsetzen“, sagte Bürgermeister Hürtgen in seiner Dankesrede. Er dankte den Feuerwehrleuten auch noch einmal ausdrücklich für den tagelangen Einsatz im August dieses Jahres beim Großbrand auf dem Gelände der Firma Smurfit



Franz Hartl aus Enzen wurde für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr mit der Sonderauszeichnung in Gold des VdF NRW ausgezeichnet.
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Kappa Zülpich Papier: „Bei diesem Brand hat sich wieder einmal gezeigt, dass es nie genügend Frauen und Männer bei einer Feuerwehr geben kann und dass Übungen – auch wenn man vielleicht nicht immer Lust darauf hat – Sinn machen.“

Der Zülpicher Wehrleiter, Stadtbrandinspektor Jörg Körtgen, wies in seiner Rede auf die stetig steigenden Herausforderungen hin, denen die Feuerwehren heutzutage ausgesetzt sind. Während früher überwiegend kleine Brände zu löschen gewesen seien, müsse man sich heutzutage ganz anderen Gefahren stellen – beispielsweise industriellen Großbränden oder außer-

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------|----|
| ☰ Aktuell | 2 |
| 📣 Bekanntmachungen | 4 |
| 📍 Der Bürgermeister informiert..... | 6 |
| 📖 Aus der Stadtbücherei | 11 |
| 🎓 Schulen | 14 |
| 👶 Kindergärten..... | 14 |
| 🗨️ Vereinsmitteilungen | 14 |

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes:
Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53909 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, eMail: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.zuelpich.de

Für den Anzeigenteil verantwortlich:
SHAPE COMMUNICATIONS Günther Teusch, Elisabeth-Jansen-Str. 3, 50374 Erftstadt, Telefon: 02235 - 72 066, eMail: contact@shape-communications.de, Internet: shape-communications.de

Satz & Layout, Druckabwicklung:
ZetCom Mediendesign, Dirk Klotz, Dahlienweg 1, 53909 Zülpich, Telefon: 02256 - 959595, eMail: service@zetcom.de, Internet: www.zetcom.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage: 9.600 Exemplare

gewöhnlichen Umweltereignissen wie der Flutkatastrophe im Jahr 2021. Als „besorgniserregend“ bezeichnete Körtgen den Umgang mit den Einsatzkräften, der von Respektlosigkeiten bis zu Gewalttätigkeiten reiche. Umso bemerkenswerter, dass sich immer noch viele Frauen und Männer in der Feuerwehr engagieren. „Ihr alle leistet euren Beitrag, dass die Bürgerinnen und Bürger nicht nur ruhig schlafen, sondern auch in Orten mit Herz leben können“, so Wehrleiter Körtgen. „Andere Kreise blicken neidisch auf die Einsatzstärke der Feuerwehr im Kreis Euskirchen“, pflichtete Kreisbrandmeister Peter Jonas bei.

Zusammengerechnet bringen es die in diesem Jahr geehrten Feuerwehrkameraden auf mehr als 700 Jahre im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich. Nachfolgend die Übersicht der Geehrten, die Bürgermeister Ulf Hürtgen und Wehrleiter Jörg Körtgen zusammen mit den stellvertretenden Wehrleitern Marcel Kratz und Kassim Bougherf im Beisein von Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie Kreisbrandmeister Peter Jonas auszeichneten:

Feuerwehr-Ehrenabzeichen in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Dirk BUMMELE, Stefan GABLER, Benjamin ISKRA, Stefan JAGNOW,

Dirk Klein, Marcus Klinkhammer, Helmut Strick, Martin Voißel.

Feuerwehr-Ehrenabzeichen in Gold für 35 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Stephan Brandenberg, Dominik Kratz.

Sonderauszeichnung in Silber des VdF NRW für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Peter Stockem, Mathias von Groote, Michael Wirtz.

Sonderauszeichnung in Gold des VdF NRW für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Willi Briem, Heinz-Josef Büttgenbach, Jakob Dederichs, Albert Drügh.

Sonderauszeichnung in Gold des VdF NRW für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr: Franz Hartl, Peter Nolden, Helmut Wortberg.

Außerdem standen an diesem Abend auch einige Beförderungen auf dem Programm. Benjamin Iskra und Markus Bohsem wurden zu Brandinspektoren und Karsten Kneisel zum Brandoberinspektor befördert. Darüber hinaus wurde Stefan Koppelkamm für seine 40-jährige Tätigkeit als stellvertretender Löschgruppenführer in Sinzenich mit der Goldenen Ehrenurkunde der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zülpich ausgezeichnet.

BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Anmeldetermine für das Schuljahr 2024/2025

zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die allgemeinbildenden weiterführenden Zülpicher Schulen

**Städt. Gemeinschaftshauptschule Zülpich
Karl-von-Lutzenberger Realschule Zülpich
Franken-Gymnasium Zülpich**

Liebe Eltern der Viertklässler, nun endet in Kürze die Grundschulzeit und ein neuer Lebensabschnitt für Ihr Kind beginnt.

Bereits Ende Januar 2024 erhält Ihr Kind das Halbjahreszeugnis und damit einhergehend eine Empfehlung durch die Grundschule für eine weiterführende Schule. Die endgültige Entscheidung, zu welcher Schule Sie Ihr Kind anmelden, liegt jedoch bei Ihnen. Diese Entscheidung ist nicht leicht und will wohl überlegt sein.

Das Angebot von Schulformen ist vielfältig. Gerne möchte ich Sie bei Ihrer Entscheidung unterstützen und Sie kurz über die weiterführenden Schulen der Stadt Zülpich informieren:

Gemeinschaftshauptschule Zülpich

Als inklusive Ganztagschule vermittelt die Gemeinschaftshauptschule Zülpich allen Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung in den vorgeschriebenen Fächern und stellt insbesondere die Berufsorientierung ab Klasse 7 in den Mittelpunkt. Mehrere Lernpartnerschaften mit Firmen vor Ort bieten den Schülerinnen und Schülern einen realistischen Einblick ins Berufsleben. Dieser wird durch die Betriebspraktika in den Jahrgangsstufen 8 und 9 und in der Klasse 10 Typ A untermauert. So werden die Schülerinnen und Schüler systematisch bei der Entwicklung eines eigenen Ausbildungs- und Berufswunsches unterstützt. Auch die musisch-künstlerische Bildung hat einen hohen Stellenwert. Jedem Kind bietet die Hauptschule durch ihre musikalische Ausrichtung die Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen. Die Übernahme eines von vielen sozialen Ämtern an der Schule (z.B. Busscouts, Schülerpaten, IT-Service) hilft den Schülerinnen und Schülern einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen und fördert die sozialen Kompetenzen. Außerdem können die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Ganztags vielfältige Freizeitangebote (z.B. Boarder-AG, Basketball-AG, Film-AG, Rap-AG, Kunst-AG, Erste-Hilfe-AG, Babysitter-AG u.v.m.) wahrnehmen, die durch außerschulische Mitarbeitende angeboten werden. Nach der Kernlernzeit von 8.00 bis 14.55 Uhr findet an drei Tagen in der Woche

eine Zusatzförderung in den Hauptfächern statt, bei der die Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung einer Lehrkraft ihre individuellen Wissenslücken schließen können.

In der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden: Der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9) und je nach individueller Leistungsfähigkeit den Erweiterten Ersten Schulabschluss sowie die Fachoberschulreife (nach Klasse 10). Hierbei besteht auch die Möglichkeit, die Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe zu erwerben.

Karl-von-Lutzenberger Realschule Zülpich

In der Karl-von-Lutzenberger Realschule Zülpich werden die Schülerinnen und Schüler in vier Zügen im vorgeschriebenen Fachunterricht beschult. Ziel ist es, dass alle den für sie möglichen Abschluss (Fachoberschulreife / Fachoberschulreife mit Qualifikation zur Berechtigung des Besuchs der gymnasialen Oberstufe) erfolgreich erwerben können.

Ein intensives Methodentraining zieht sich durch alle Jahrgangsstufen, wichtig ist, dass die Schülerinnen und Schüler das selbständige Lernen trainieren.

Es gibt ein umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften, z.B. Wettbewerbe, Sozialtraining, Sanitäter, Streitschlichter, Sport, Mofa, Theater, Chor, Hunde und sehr bald auch der Schulgarten auf dem Campusgelände.

Der Unterricht findet in der Zeit von 8.00 bis 13.15 Uhr statt, an Langtagen endet er um 14.15 bzw. 15.00 Uhr. Im Nachmittagsbereich wird eine Hausaufgabenbetreuung angeboten.

Für unsere jüngeren Schülerinnen und Schüler bieten wir eine bewegte Pause an, bei der ausgebildete Sporthelferinnen und -helfer Spielgeräte an die Schülerschaft ausleihen.

Der Bereich der Berufswahlorientierung wird in der KVL intensiv betreut. Lernpartnerschaften z.B. mit Smurfit Kappa oder Miele ermöglichen den Schülerinnen und Schülern optimale Einblicke in die Berufswelt.

Was ist das Besondere an der KVL?

- Im Jahrgang 7 kommt für alle Schülerinnen und Schüler das wählbare vierte Hauptfach hinzu, derzeit gibt es das Angebot: Sozialwissenschaften, Biologie, Technik, Französisch und Kunst.
- Ausgebildete Schülerpaten betreuen die Fünftklässler im Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule.
- Zu unserem Schulprofil zählt die positive Verhaltensunterstützung (PBS). Mithilfe eines Belohnungssystems werden eine wertschätzende Kommunikation und gelingende Lernatmosphäre unterstützt, die dazu beitragen, dass Leistungen gesteigert werden.



Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes für die Stadt Zülpich - Durchführung von Bürgerworkshops -

Zur Erstellung eines kommunalen Hochwasserschutzkonzeptes lädt die Stadt Zülpich, gemeinsam mit dem Erftverband und dem beauftragten Planungsbüro Fischer TEAMPLAN, in einer ersten Serie zu drei Bürgerworkshops ein. Im Rahmen dieser Veranstaltungen informiert der Erftverband u.a. über die Interkommunale Hochwasserschutzkooperation Erft und die für das Stadtgebiet Zülpich bereits initiierten Schutzmaßnahmen.

Das Planungsbüro geht auf die Ziele und Inhalte eines kommunalen Hochwasserschutzkonzeptes ein und stellt die Ideensammlung zu präventiven Schutzmaßnahmen vor, die von der Stadt Zülpich aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung, der Politik, der Landwirtschaft sowie von Seiten der Ortsvorsteher zusammengetragen wurden.

Die Sammlung ist auf der Homepage der Stadt Zülpich einsehbar unter:

www.zuelpich.de/hochwasserschutz

Neben dem Informationscharakter ist aber wesentliche Intention der Workshops, dass die Bevölkerung über persönliche Erfahrungen aus der Flutkatastrophe berichten kann und die Möglichkeit besteht, weitere Vorschläge zu Schutzmaßnahmen in den Prozess einzubringen.

„Die Einbindung der Bevölkerung bereits in der frühen Konzept- und Planungsphase ist von zentraler Bedeutung, um zu wirkungsvollen und praxisnahen Hochwasserschutzlösungen zu gelangen“, betont Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Um eine größtmögliche Ortsnähe zu gewährleisten, werden von der Stadt Zülpich zunächst folgende drei Workshops angeboten:

Workshop 1: Mittwoch, 29.11.2023, ab 18:00 Uhr

Schützenhalle Schwerfen, Am Schützenhaus

Für die Ortschaften: Schwerfen, Sinzenich

Workshop 2: Donnerstag, 30.11.2023, ab 18:00 Uhr

Schützenhalle Mülheim-Wichterich, Raiffeisenstraße 10

**Für die Ortschaften: Linzenich, Lövenich, Lüsse, Nemmenich,
Mülheim, Niederelvenich, Oberelvenich, Wichterich**

Workshop 3: Dienstag, 12.12.2023, ab 18:00 Uhr

Forum Zülpich, Blayer Straße 20

**Für die Ortschaften: Bessenich, Bürvenich, Dürscheven, Enzen, Eppenich, Floren, Füssenich, Geich,
Hoven, Juntersdorf, Langendorf, Merzenich, Rövenich, Ülpenich, Weiler i. d. Ebene, Zülpich**

Die Veranstalter hoffen, an diesen Abenden viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu können.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

- Wir begegnen den ständigen und vielfältigen Herausforderungen und Problemen, die Schülerinnen und Schüler zu bewältigen haben, mit sehr vielseitigen Präventionsmaßnahmen.

Franken-Gymnasium Zülpich

Das Franken-Gymnasium Zülpich umfasst derzeit noch die Schuljahrgänge 5 bis 12 (G8), künftig die Jahrgänge 5 bis 13 (G9), denn am Franken-Gymnasium werden seit 2018 alle neu eingeschulten Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen dem G9-Bildungsgang zugeordnet.

Die Schulform des Franken-Gymnasiums vermittelt Schülerinnen und Schülern eine breite und vertiefte Allgemeinbildung und ermöglicht damit den Beginn eines Hochschulstudiums wie auch viele andere Einstiege ins Berufsleben, bei denen das Abitur der gewünschte oder erforderliche Abschluss ist. Ziel ist, das selbstständige Lernen zu fördern und Jugendliche an wissenschaftliches Denken und Arbeiten wie auch verantwortetes Handeln heranzuführen.

Seit 2023 ist das Franken-Gymnasium als MINT-freundliche Schule zertifiziert und vergibt zudem ein schulspezifisches MINT-Zertifikat an die Schülerinnen und Schüler. Mit diesem Gütesiegel sowie mit dem breitgefächerten (außer) unterrichtlichen Angebot, kombiniert mit einem breitgefächerten sprachlichen Angebot (s.u.), möchte das Franken-Gymnasium die Schülerinnen und Schüler so qualifizieren, dass sie auch international bestehen können und die Chancen nutzen, welche die globalisierte Welt bietet.

Durch seinen bilingualen Zug im Fach Englisch wie auch durch die Möglichkeit der Teilnahme am Spanischunterricht in der Sekundarstufe II besitzt das Franken-Gymnasium zudem einen fremdsprachlichen Schwerpunkt. Spanisch ist damit nach Französisch die zweite romanische Sprache, die am Franken-Gymnasium unterrichtet wird. Schon ab Klasse 7 können die Schülerinnen und Schüler zwischen Französisch und Latein wählen.

Weitere Standbeine unserer schulischen Arbeit sind neben dem MINT-Zweig und dem Sprachenangebot auch das vielfältig gestaltete und ausgeprägte Soziale Lernen sowie die Sensibilisierung für Nachhaltigkeit und ökologische Verantwortung als BNE-Schule.

(MINT: Mathematik Informatik Naturwissenschaften Technik; BNE: Bildung für nachhaltige Entwicklung)

Unser Gymnasium bzw. die Schulfamilie des Franken-Gymnasiums zeichnet sich neben (außer)unterrichtlichen Besonderheiten und einer Akzentuierung der sozialen Verantwortung besonders durch ein ausgeprägtes **familiäres** Wir-Gefühl aus, das das Miteinander von Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern trägt und eine Atmosphäre des gemeinsamen Lebens in der Schule als Lernzu Hause schafft.

Im Rahmen des offenen Ganztags haben die Schülerinnen und Schüler der fünften bis einschließlich siebten Klasse des Franken-Gymnasiums die Möglichkeit, an einer Betreuung bis 15:45 Uhr teilzunehmen.

An Schultagen mit Nachmittagsunterricht, die es erst ab Klasse 8 gibt, haben die Schülerinnen und Schüler wie die Kinder im offenen Ganztags die Möglichkeit, in der Mensa des auf dem Schulcampus gelegenen Forums ein Mittagessen einzunehmen. Auch steht am Vormittag grundsätzlich der vom Förderverein des Franken-Gymnasiums betriebene Kiosk mit einem vielfältigen Angebot zur Verfügung.

Ich würde mich sehr freuen, wenn auch Sie Gefallen an unseren Schulen finden und sich für eine unserer weiterführenden Schulen entscheiden. Das zeigt mir, dass sich unsere bisherigen und auch zukünftigen Investitionen in die Schullandschaft zum Wohle Ihrer Kinder lohnen und die Grundlage für eine gute Schulausbildung bieten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen die richtige Schulwahl und Ihrem Kind für die weitere Schullaufbahn alles Gute.

Zülpich, den 25.10.2023

Ihr Ulf Hürtgen
Bürgermeister

Der **Anmeldezeitraum** für das am 21.08.2024 neu beginnende **Schuljahr 2024/25** zur Aufnahme von Fünftklässlern in die allgemeinbildenden weiterführenden Zülpicher Schulen ist wie folgt festgelegt:

➤ **Städt. Gemeinschaftshauptschule Zülpich**

Keltenweg 10, 53909 Zülpich

Telefon: 02252/529800, Schulsekretärinnen: Frau Junker und Frau Esser

E-Mail: buero@ghs-zuelpich.de

„Tag der offenen Tür“ am Samstag, den 03.02.2024 (bitte informieren Sie sich auch auf der Homepage).

Anmeldezeiten:

Mittwoch, 14.02. bis einschließlich Freitag, 08.03.2024.

Bitte vereinbaren Sie für die Anmeldung im Schulsekretariat einen **Termin**, zu dem Sie Ihr Kind mitbringen.

Weitere Informationen über die GHS Zülpich finden Sie auf der Homepage unter www.ghs-zuelpich.de

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde,
- zwei Lichtbilder,
- Kopien aller Zeugnisse mit der Schulformempfehlung der Grundschule, den
- Anmeldeschein und den
- Impfnachweis (Masernschutzimpfung)

Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Schulsekretärinnen zur Verfügung.

➤ **Karl-von-Lutzenberger-Realschule Zülpich**

Blayer Str. 5, 53909 Zülpich

Telefon: 02252/83730, Schulsekretärin: Frau Stefer

E-Mail: kvl@realschule-zuelpich.de

Anmeldezeiten:

Mittwoch, 14.02.2024 bis einschl. Freitag, 08.03.2024: 08.30 bis 13.30 Uhr

Zusätzlich:

Mittwoch, 14.02. und Donnerstag, 15.02.2024: 14.30 bis 17.30 Uhr

Freitag, 16.02.2024: 13.30 bis 16.30 Uhr

neu:

Bitte vereinbaren Sie unbedingt für die Anmeldung einen Termin, zu dem Sie auch Ihr Kind mitbringen.

Weitere Informationen und die Formulare zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter www.realschule-zuelpich.de

Um die Anmeldung reibungslos durchführen zu können, bringen Sie bitte folgende Dokumente mit:

- Kopie der Geburtsurkunde
- Kopie des vollständigen Halbjahreszeugnisses mit der Schulformempfehlung der Grundschule
- Original Anmeldeschein(e) der Grundschule
- Impfnachweis (Masernschutzimpfung)
- ggf. Schwimmbefähigung
- 2 Lichtbilder

Für Rückfragen steht Ihnen die Sekretärin Frau Stefer zur Verfügung.

➤ **Franken-Gymnasium Zülpich**

Keltenweg 14, 53909 Zülpich

Telefon: 02252/94430

Schulsekretärinnen: Frau Harperscheidt und Frau Völkner-Daners

E-Mail: service@fragy.de

Tage der offenen Tür (mit vorheriger Anmeldung – bitte beachten Sie die Homepage!):

- **Freitag, 17.11.2023 (15.00 bis 18.00 Uhr)**
- **Samstag, 18.11.2023 (09.00 bis 12.00 Uhr)**

Anmeldezeiten:

Mittwoch, 14.02. bis einschl. Freitag, 08.03.2024: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Donnerstagnachmittag, 15.02.2024: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Samstag, 17.02.2024: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

An den Karnevalstagen vom 08.02. bis 13.02.2024 (Weiberfastnacht bis einschl. Veilchendienstag) ist das Sekretariat geschlossen und keine Anmeldung möglich!

Besonders herzlich wird Ihnen eine Anmeldung am Donnerstags- oder Samstagstermin nahegelegt, **denn die Schulleitung des Franken-Gymnasiums**

würde sehr gerne nicht nur die Eltern, sondern auch die neuen Schülerinnen und Schüler bei der Anmeldung persönlich kennen lernen.

Um die Anmeldung für Sie und uns möglichst reibungslos zu gestalten, bringen Sie bitte Folgendes mit:

- Kopie der Geburtsurkunde
- Lichtbild
- Kopie des letzten Zeugnisses mit der Schulformempfehlung der Grundschule
- den Anmeldeschein
- Kopie der Masernimpfbescheinigung

Für Rückfragen stehen Ihnen die zuständigen Schulsekretärinnen zur Verfügung.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Volkstrauertag

ZÜLPICH

In Zülpich beginnt der Volkstrauertag mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter am 19.11.2023 um 11.00 Uhr und in der Evangelischen Christuskirche um 10.00 Uhr. Gegen 12.15 Uhr findet dann die Gedenkfeier am Ehrenmal, „Im Wingert“, statt.

NEMMENICH

Der Gottesdienst in Nemmenich beginnt am Samstag, den 18.11.2023, um 18:30 Uhr. Nach dem Gottesdienst ziehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Kirche aus zu der Gedenkfeier am Ehrenmal mit Kranzniederlegung.

SINZENICH

Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages in Sinzenich

In Sinzenich findet am Volkstrauertag, den 19.11.2023, um 11:00 Uhr am Ehrenmal eine kurze Gedenkfeier statt. Diese wird von einer Abordnung des Musikverein Sinzenich 1952 e.V. musikalisch mitgestaltet. Zum ehrenden Gedenken der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wird dort ein Kranz des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. niedergelegt.

Weitere Verteilung von Spendengeldern aus dem Hochwasser-Sonderkonto „Zülpich hält zusammen“

Antragstellung weiterhin möglich

Neben den angekündigten staatlichen Hilfeleistungen hatte die Stadt Zülpich unmittelbar nach der schweren Flutkatastrophe am 14./15. Juli 2021 ein Hochwasser-Sonderkonto „Zülpich hält zusammen“ eingerichtet, um Betroffenen schnell und unbürokratisch finanzielle Unterstützung geben zu können. Die Spendenbereitschaft aus der Bevölkerung war hoch. Hierfür auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.

Da nach Bearbeitung der vielen eingegangenen Anträge noch Mittel im Spendentopf verfügbar sind, hat die Stadt Zülpich die Möglichkeit zur Antragstellung für „Flutopfer“ bis zum **31.12.2023** verlängert.

Flutopfer, die bislang noch keinen Antrag auf Spendengelder eingereicht haben, erhalten dadurch die Gelegenheit, dies nachzuholen und eine finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Nach Bearbeitung aller noch eingehenden Spendenanträge werden darüber hinaus eventuell verbleibende Restmittel dem Konto „Zülpich hält zusammen“ zufließen. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt noch Betroffene bei der Stadt vorstellig werden, könnte auf diesem Wege bei Bedarf dann immer noch unbürokratisch und schnell geholfen werden.

Für Rückfragen zur Antragstellung etc. steht Ihnen Frau Breuer unter Tel. 02252/52-320 oder bbreuer@stadt-zuelpich.de gerne zur Verfügung.

Dringend Wohnraum gesucht!!

Die in den letzten Monaten stark gestiegene Anzahl der den Kommunen zugewiesenen Asylsuchenden und anerkannten Flüchtlingen aus den Krisengebieten (z. B. Ukraine, Syrien, Afghanistan) bringt auch die Stadt Zülpich spürbar in eine Notsituation.

Es ergeht daher hiermit ein Hilferuf an alle Hauseigentümer:innen, leerstehende Wohnungen an anerkannte Flüchtlinge zu vermieten, die berechtigt sind, selbst Wohnungen anzumieten. Auch die Stadt Zülpich sucht Wohnungen zur Unterbringung einzelner Familien, der Mietvertrag würde zwischen dem Vermieter:in und der Stadt Zülpich geschlossen.

Folgende Anforderungen stellt die Stadt Zülpich an den Wohnraum:

- Mieterin für Asylsuchende/anerkannte Flüchtlinge wäre die Stadt Zülpich, Zeitpunkt möglichst kurzfristig, Mietdauer unbegrenzt mit den üblichen Kündigungsfristen
- Bewohner sollten kurzfristig wechseln können
- gesucht werden vorrangig Wohnungen der unterschiedlichsten Wohnungsgröße zur Unterbringung einzelner Familien
- Zahlung der örtüblichen Miete, zuzüglich der verbrauchsabhängigen Heiz- und Nebenkosten

Sollten Sie Interesse an der Vermietung von Wohnraum an Flüchtlinge oder die Stadt Zülpich haben, dann wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Zülpich, Frau Jülich-Meiser, Tel. 02252/52-335, email: ajuelich@stadt-zuelpich.de oder an Frau Dehnhard, Tel. 0225252243, email: ydehnhard@stadt-zuelpich.de.

Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

Bereich Friedhofswesen

Ablauf des Nutzungsrechts an Wahlgräbern

Im Rahmen der ständigen Überprüfung von Nutzungszeiträumen an Wahl- und Reihengräbern weist die Stadt Zülpich die jeweiligen Nutzungsberechtigten schriftlich auf den Ablauf des Nutzungsrechts bzw. der Ruhezeit hin. In vielen Fällen ist es jedoch so, dass ein Nutzungsrecht nicht mehr zu ermitteln

ist. Daher erfolgt eine öffentliche Benachrichtigung an der Grabstelle selber durch die Anbringung eines Aufklebers. Da aber auch dies nicht immer zum Erfolg führt, weist die Friedhofsverwaltung gemäß § 14 Abs. 5 der Friedhofsatzung durch öffentliche Bekanntmachung nochmals auf den Ablauf des Nutzungsrechts an folgenden Wahlgrabstätten hin:

| Friedhof | Grabstätte |
|----------------|---|
| Lüssem | Heinrich Philipp und Anna Simons |
| Niederelvenich | Wilhelm und Margareta Cramer Klara Schlich |
| Zülpich | Stanislaw und Veronika Guzdecki |

Bei Wahlgräbern besteht gemäß der vorgenannten Satzung grundsätzlich die Möglichkeit, das Nutzungsrecht zu verlängern bzw. wieder zu erwerben. Diejenigen, die sich als deren Besitzer am Nutzungsrecht verantwortlich zeigen, werden gebeten, innerhalb von vier Wochen nach dieser Veröffentlichung mit den Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung Kontakt aufzunehmen.

Nutzungsrecht an Grabstätten/ Zuständigkeit für Grabstätten

Im Rahmen der regelmäßigen Aktualisierung des Friedhofkatasters kommt es vor, dass aufgrund eines Wohnungswechsels oder anderer persönlicher Veränderungen ein Nutzungsrecht oder eine Zuständigkeit für eine Grabstätte nicht zu ermitteln ist.

Vor diesem Hintergrund werden die Nutzungsberechtigten oder Personen, die sich für die Unterhaltung der Grabstätten

| Friedhof | Grabstätte |
|----------|---------------------------|
| Lüssem | Anna Sophia Friederichs |
| Zülpich | Johann und Anna Schlösser |

verantwortlich zeigen, gebeten, sich innerhalb von vier Wochen nach der Veröffentlichung mit der Friedhofsverwaltung in Verbindung zu setzen.

Des Weiteren wird aus aktuellem Anlass nochmals auf Folgendes aufmerksam gemacht:

Gestaltung von Grabstätten und Grabfeldern hier: Ablage von Arbeitsmaterialien, Gießkannen und ähnlichem hinter den Grabstätten

Zur würdigen Gestaltung einer Grabstätte gehört eine regelmäßige Grabpflege. Für viele Trauernde ist die liebevolle Herrichtung und Gestaltung der letzten Ruhestätte ihrer Angehörigen eine Möglichkeit, ihre Trauer zu bewältigen und Erinnerungen zu pflegen.

Allerdings fällt zunehmend auf, dass hinter den Grabstätten Utensilien wie Gießkannen, Pflanzschalen, Harken, Besen, ja sogar Eimer und Säcke mit Pflanzerde und Ziersteinen dauerhaft gelagert werden.

Dies beeinträchtigt zum einen die Pflege dieser Flächen und zum anderen den Gesamteindruck der Grabfelder, da die Gegenstände für die Friedhofsbesucher zu sehen sind.

Daher wird darum gebeten, keine persönlichen Gegenstände, die zur Grabpflege mitgebracht werden, hinter der Grabstätte zu belassen.

Wieder Vandalismus auf dem Friedhof

Gerade in der heutigen Zeit zunehmender Hektik dienen Friedhöfe nicht nur der Bestattung unserer Verstorbenen, sondern sind auch Orte der Ruhe und des Innehaltens.

Leider kommt es aber auch hier immer wieder zu Vorfällen von Ruhestörung und Vandalismus, die der Friedhofsverwaltung von betroffenen Angehörigen und Friedhofsbesuchern gemeldet werden.

So ist nicht nur in jüngster Vergangenheit Grabschmuck gestohlen worden, es wurden zudem im Bereich der Aufbahnhalle des Friedhofes Zülpich menschliche Exkremete hinterlassen.

Hinweise auf den oder die Täter gibt es nicht; möglicherweise führt eine erhöhte Aufmerksamkeit der Friedhofsbesucher zur Abschreckung der Übeltäter.

Für Anmerkungen oder Informationen hierzu und auch andere Fragen zum Bestattungswesen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Servicebüros – Bereich Friedhofswesen – gerne zur Verfügung.

Frau Wolf Tel.: 02252/52-300 rwolf@stadt-zuelpich.de
Frau Schwecht Tel.: 02252/52-238 fschwecht@stadt-zuelpich.de

Neue Multifunktionssporthalle eingeweiht

Stadt Zülpich und TuS Chlodwig Zülpich feiern die Fertigstellung und Einsegnung der neuen Sportstätte im Schul- und Sportzentrum

Was lange währt, wird endlich gut! Selten hat dieser häufig bemühte Satz des römischen Epikers Ovid besser gepasst als im Fall der neuen Sporthalle, die nun im Zülpicher Schul- und Sportzentrum mit einer kleinen Feier im Beisein von Vertretern aus Politik, Verwaltung, Kirche und Sport offiziell eingeweiht und eingesegnet wurde. Denn eine neue Sporthalle war schon seit Jahren von den Vereinen und Schulen gewünscht worden. Im November 2018 hatte die Stadt Zülpich dann vom Land NRW einen Bescheid zur Gewährung von Fördermitteln aus dem „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier 2018“ in Höhe von rund 2,54 Millionen Euro für den Neubau einer multifunktionalen Sporthalle erhalten. Bis zum Baubeginn sollten aber – unter anderem wegen der Coronapandemie – noch einmal mehr als zweieinhalb Jahre ins Land



Probefahrt auf den Spinningrädern in der neuen Multifunktionssporthalle im Zülpicher Schul- und Sportzentrum (v.l.): Marc Groschwitz (Geschäftsführer TuS Zülpich), Joachim Franzen (Geschäftsbereichsleiter Hoch- & Tiefbau Stadt Zülpich), Monika Groschwitz (TuS Zülpich), Pfarrer Ulrich Zumbusch, Bürgermeister Ulf Hürtgen, Wolfgang Hassel (stellv. Vorsitzender TuS Zülpich), Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth (Vorsitzender TuS Zülpich), Pfarrer Markus Breuer und Ottmar Voigt (Beigeordneter Stadt Zülpich).
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

ziehen. Und bis zur Fertigstellung dauerte es schließlich auch noch einmal über zwei Jahre.

Letztlich hat sich das lange Warten aber gelohnt. Denn die neue Sportstätte ist weit mehr als es der Projektname „Einfeldhalle“ vermuten lässt. Die Bezeichnung „Multifunktions-sporthalle“ ist hier sicherlich passender, denn neben der eigentlichen Halle, in der dank eines Trennvorhangs zwei Gruppen parallel trainieren können, gibt es noch weitere Räume, die für Sportangebote in Kleingruppen genutzt werden können. Einer dieser Räume wurde mit modernen Geräten für den Kraftausdauer-Sport eingerichtet, ein weiterer mit ebenso modernen Indoor-Fahrrädern, die künftig beispielsweise bei Spinningkursen zum Einsatz kommen.

Ursprünglich war für den Bau der Halle ein Investitionsvolumen in Höhe von 2,8 Millionen Euro veranschlagt worden, so dass für die Stadt nach Abzug der Fördersumme ein Eigenanteil in Höhe von 283.100 Euro verblieben wäre. Bedingt durch die Preissteigerungen im Baugewerbe erhöhte sich dieser Eigenanteil letztlich aber auf rund 735.000 Euro. „Für diese Summe haben wir wirklich etwas Tolles bekommen“, so Bürgermeister Ulf Hürtgen in seiner Begrüßungsrede. „In Kombinationen mit den bereits vorhandenen Sportstätten verfügen wir nun über ein Sportzentrum, das sicherlich seinesgleichen sucht.“

Betrieb und Unterhaltung der neuen Sporthalle liegen künftig in der Verantwortung des TuS Chlodwig Züllich. Der mittlerweile mehr als 1500 Mitglieder zählende Verein wird dort ein breites Spektrum an Kursen im Bereich Fitness-, Gesundheits- und Rehasport anbieten. In den Vormittagsstunden wird die neue Halle aber auch für den Schulsport genutzt. Die Verantwortlichen des TuS Züllich waren auch maßgeblich bei der Planung und Konzeptionierung der Halle eingebunden. „Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt von Stadt Züllich und TuS Züllich“, betonte Bürgermeister Hürtgen. „Gemeinsam ist hier etwas entstanden, von dem alle Generationen profitieren werden.“ Dem konnte Dr. Gerd-Rüdiger Wasmuth, Vorsitzender des TuS Chlodwig Züllich, nur beipflichten: „Die Zusammenarbeit mit der Stadt Züllich ist stets vertrauensvoll und auf Augenhöhe verlaufen“, so Wasmuth. „Mit dieser Multifunktionshalle geht der TuS nun neue und zukunftsorientierte Wege. Ich bin sicher, dass die Halle ein Mehrwert für die Stadt Züllich ist – vor allem natürlich für alle Sporttreibenden.“

Neue Fahrradboxen am Züllicher Bahnhof

Die abschließbaren Unterbringungsmöglichkeiten können tageweise, aber beispielsweise auch direkt für ein ganzes Jahr gebucht werden



Testeten die neuen, abschließbaren Fahrradboxen am Züllicher Busbahnhof in der Karolingerstraße: Bürgermeister Ulf Hürtgen (r.) und Jonah Kehren, ÖPNV-Beauftragter der Stadt Züllich.

Foto: Stadt Züllich / Torsten Beulen

Die Stadt Züllich macht weiter Tempo beim Thema „Nachhaltige Mobilität“. Ab sofort stehen in der Karolingerstraße in unmittelbarer Nähe zu Bahnhof und Busbahnhof neben knapp 40 bereits vorhandenen, überdachten Fahrradstellplätzen nun auch abschließbare Fahrradboxen zur Verfügung, in denen Fahrräder geschützt, sicher und kostengünstig abgestellt werden können. Es gibt insgesamt zwölf Fahrradboxen, die in zwei Ebenen angeordnet sind. Die

oberen Boxen verfügen über eine hydraulisch verstärkte Schiene, die herausgezogen und heruntergeklippt werden kann. Das Fahrrad wird auf diese Schiene gestellt und die Schiene hochgehoben. Durch eine entsprechende Vorrichtung ist das Fahrrad in der Schiene gut verankert.

Die Fahrradboxen können über die Seite www.radbox.nrw angemietet werden. Zuvor ist eine Registrierung auf der Website erforderlich. „Es sind Buchungen für einen Tag, eine Woche, einen Monat, ein halbes Jahr oder ein Jahr möglich“, erläutert Jonah Kehren, ÖPNV-Beauftragter der Stadt Züllich. Der Preis reicht von einem Euro pro Tag bis zu einhundert Euro für ein ganzes Jahr. Für ÖPNV-Abokunden gilt zudem ein 50-prozentiger Rabatt. Die Nutzungsentgelte dienen lediglich zur Deckung der anfallenden Betriebskosten, zum Beispiel der Lizenzgebühren und der anteiligen Stromkosten.

„Mit den neuen Fahrradboxen bieten wir den Kunden von Bus und Bahn, die den ersten beziehungsweise letzten Teil ihres Weges mit dem Fahrrad zurücklegen möchten, neben den frei zugänglichen Abstellmöglichkeiten nun auch eine verschließbare Alternative“, so Bürgermeister Ulf Hürtgen. „Diese dürfte insbesondere für jene interessant sein, die im Besitz eines hochwertigeren Fahrrades sind.“

Tatort-Dreharbeiten in der Züllicher Feuerwache

Einen Mord oder zumindest eine Leiche gab es zwar nicht zu „bestaunen“, aber immerhin spielen die Züllicher Feuerwache und einige Wehrleute der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Züllich eine Nebenrolle bei einem der nächsten Tatorte mit Hauptkommissar Thorsten Falke (alias Wotan Wilke Möhring) in der Hauptrolle. Bei den Dreharbeiten in Züllich hatte Falke allerdings keinen Part und war deshalb auch nicht vor Ort. Dafür aber dessen Schauspielerkolleginnen Lena Lauzemis und Marleen Maxeiner, Kamerafrau Anne Bolick und nicht zuletzt Regisseur Lars Kraume, Grimme-Preis-Träger und mehrfach ausgezeichnet mit Deutschem Fernsehpreis und Deutschem Filmpreis. Sie nahmen sich nach getaner Arbeit gerne auch noch die Zeit für ein Gruppenfoto mit den Züllicher Wehrleuten.

Der Tatort mit dem Arbeitstitel „Unter jedem Dach ein Ach“, für den unter anderem auch in der Abtei Mariawald bei Heimbach Szenen gedreht werden, wird voraussichtlich im Herbst 2024 ausgestrahlt.



Gruppenfoto der Züllicher Wehrleute mit Schauspieler Marleen Maxeiner (4.v.l.), Regisseur Lars Kraume Mitte und Kamerafrau Anne Bolick (5.v.r.).
Foto: Stadt Züllich / Torsten Beulen



Bei den Tatort-Dreharbeiten war auch ein Fahrzeug der Löschgruppe Züllich mit Löschgruppenführer Christoph Masche am Steuer im Einsatz – allerdings mit dem zuvor ausgetauschten Kennzeichenkürzel CLZ für Clausthal-Zellerfeld.
Foto: Stadt Züllich / Torsten Beulen

Freunde zu Besuch bei Freunden

Muziekvereniging Concordia Driel aus der niederländischen Partnergemeinde Overbetuwe drei Tage zu Gast in Zülpich

Seit 1988 besteht die Städtepartnerschaft zwischen dem niederländischen Ort Elst und der Stadt Zülpich. Elst gehört mittlerweile zur Gemeinde Overbetuwe – ebenso wie die Ortschaft Driel. Die dort beheimatete Muziekvereniging Concordia Driel war jetzt mit ihrem rund 40-köpfigen Orchester drei Tage lang zu Gast in Zülpich.



Beim Empfang der Stadt Zülpich in der Bürgerbegegnungsstätte „Martinskirche“ trugen sich die stellvertretende Bürgermeisterin Silvia Wallraff (r.) und Karin Geenacker, Vorsitzende der Muziekvereniging Concordia Driel, ebenso wie im Anschluss alle anwesenden Gäste ins Goldene Buch der Stadt Zülpich ein.
Foto: Stadt Zülpich / Petra Havenith

Die Muziekvereniging Concordia Driel wurde 1919 gegründet und ist ein echter Dorfverein. Unter der musikalischen Leitung von Willem van de Laar musizieren etwa 65 Mitglieder. In und um Driel bereichert die Concordia regelmäßig öffentliche Veranstaltungen und Feste mit ihrem musikalischen Repertoire. Nicht zuletzt ist die Kapel-3L gerade während der fünften Jahreszeit sehr gefragt.

Beim Empfang der Stadt Zülpich in der Bürgerbegegnungsstätte „Martinskirche“ betonte die stellvertretende Bürgermeisterin Silvia Wallraff nochmals die langjährige und intensive Partnerschaft zwischen den Städten Elst und Zülpich. Gegenseitige Besuche und private Freundschaften sind zu einem festen Bestandteil dieser Freundschaft geworden. Besonders die „Zölleche Öllege“ pflegen einen intensiven Kontakt. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass Joe Jaspers, Mitglied der „Zölleche Öllege“, die Muziekvereniging nach Zülpich eingeladen und ein tolles Programm organisiert hatte.

Mit dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Zülpich wurde diese seit mittlerweile 35 Jahren währende Freundschaft nochmals bekräftigt. Nach der stellvertretenden Bürgermeisterin Silvia Wallraff und Karin Geenacker, Vorsitzende der Muziekvereniging Concordia Driel, konnten sich darin alle beim Empfang anwesenden Gäste mit ihrer Unterschrift verewigen.

Am Samstag und Sonntag stellte die Muziekvereniging Concordia Driel dann vor einer großen Schar an begeisterten Besucherinnen und Besuchern ihr musikalisches Können im Rahmen der St.-Gereon-Kirmes in Dürscheven unter Beweis. Die Stimmung hätte nicht besser sein können. Es war ein Besuch von Freunden bei Freunden!



Gute Stimmung herrschte beim Empfang der Gäste aus der niederländischen Partnerstadt Elst in der Bürgerbegegnungsstätte „Martinskirche“.
Foto: Stadt Zülpich / Petra Havenith

Schiedspersonen für den Schiedsamtbezirk Zülpich

Frau Jeannine Lehser

Linzenich
Ülpenicher Weg 24
53909 Zülpich
Tel.-Nr.: 02252/8356952
E-Mail: schiedsamt-zuelpich@web.de

Herr Helmut Hegner (stellv. Schiedsman)

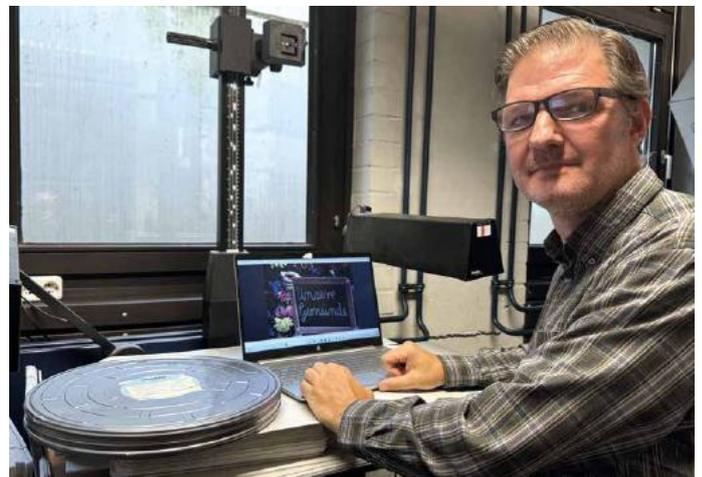
Juntersdorf
Astreastraße 3
53909 Zülpich
Tel.-Nr.: 02425/909193

Vom Leben in der Altgemeinde Wichterich

Der Niederelvenicher Stephan Gatzweiler hat mit Unterstützung der Stadt Zülpich eine Filmtrilogie aus den 1960er Jahren restaurieren und digitalisieren lassen

Filmvorführung am Sonntag, 03. Dezember in der Dorfhalle in Niederelvenich

Sieben Gaststätten, diverse Lebensmittelgeschäfte, eine Metzgerei, eine Bäckerei, eine Tankstelle, eine Sparkasse, einen Bahnhof und eine Polizeistation – all das gab es früher in Wichterich. Und weil Wichterich bis zur kommunalen Neugliederung im Jahr 1969 eine eigenständige Gemeinde war, zu der neben Wichterich auch die Orte Mülheim und Niederelvenich gehörten, gab es selbstverständlich auch einen Gemeinderat. Dieses Gremium fasste im Jahr 1967 den Beschluss, einen Film über das Leben in der Gemeinde produzieren zu lassen. Der passionierte Amateurfilmer Karl Fredel wurde schließlich mit diesem Projekt beauftragt. Für die Vertonung der Aufnahmen wurde der bekannte Lokaljournalist Otto Becker gewonnen.



Fast vier Jahre Arbeit hat Stephan Gatzweiler in die Realisierung einer Neufassung der Filmtrilogie über das Leben in der Altgemeinde Wichterich investiert. Unter anderem hat er Interviews mit etlichen Zeitzeugen von damals geführt, die nach der Filmvorführung am 03. Dezember auch als Blu-Ray Disc erhältlich sein werden.
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

„Dorfleben von heute fürs Jahr 2000 aufgezeichnet“ - so titelte damals der Kölner-Stadt-Anzeiger über den Dokumentarfilm „Unsere Gemeinde“, der im Dezember 1968 uraufgeführt wurde. Der Film stieß beim Publikum auf derart große Resonanz, dass in den Jahren 1969 und 1970 zwei weitere Teile produziert wurden. Die Originalbänder der Trilogie landeten schließlich im Archiv der Stadt Zülpich, wohin Wichterich, Mülheim und Niederelvenich am 01. Juli 1969 eingemeindet wurden. Im Stadtarchiv hat Stephan Gatzweiler die Aufnahmen vor einigen Jahren dann eher zufällig wiederentdeckt. Allerdings hatte der Zahn der Zeit vor den Zelluloidbändern nicht Halt gemacht, obwohl das Material im Jahr 1987 schon einmal neu geschnitten und geklebt worden war. Gatzweiler, gebürtiger Niederelvenicher, fasste jedenfalls den

Entschluss, das alte Filmmaterial vor dem endgültigen Zerfall zu bewahren und digital aufzubereiten.

Soweit die graue Theorie! Denn in der Praxis erwies sich die Restaurierung und Digitalisierung des alten Filmmaterials, auch aufgrund seines außergewöhnlichen 16mm-Formats, als zeit- und kostenaufwändige Angelegenheit. Doch dank der Unterstützung von Stadtarchivarin Rita Reibold und Stadthistoriker Hans-Gerd Dick fand Stephan Gatzweiler nach einer Möglichkeit, vor allem den Kostenpunkt zu klären. Das Land NRW bedachte das Projekt mit einer Förderung in Höhe von 2.000 Euro aus dem Programm „Heimatscheck“, mit dem unter anderem das „Erlebarmachen von Heimatgeschichte über digitale Medien“ unterstützt wird.

Die rund 135-minütige Neufassung des Heimatfilms „Unsere Gemeinde“ soll nun im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Sonntag, 03. Dezember 2023 ab 14 Uhr in der Dorfhalle Niederelvenich gezeigt werden. In Verbindung mit der Filmvorführung startet ab 13 Uhr der Kartenvorverkauf des Theatervereins „Lampenfieber“ für die Aufführungen der kommenden Spielzeit (08. bis 23. März 2024). Stephan Gatzweiler hat aber noch einen draufgesetzt! Seit 2020 hat er zusätzlich etliche der Protagonisten von damals besucht und sie vor laufender Kamera zum Leben in der Gemeinde Wichterich vor fast 60 Jahren befragt. Im Zusammenspiel mit den historischen Aufnahmen ist hier noch einmal ein ganz besonderes Zeitzeugnis entstanden. „Die Länge dieser Dokumentation würde allerdings den Rahmen eines Filmnachmittages sprengen“, sagt Stephan Gatzweiler. Sie soll aber im Anschluss an die im Dezember geplante Filmvorführung zusammen mit dem ursprünglichen Film als Blu-Ray Disc käuflich zu erwerben sein. Exemplare können bereits jetzt vorbestellt werden unter www.niederelvenich.de/home/vorbestellung.

Redaktionsschluss für Dezemberausgabe

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns über alle Berichte und Termine aus Zülpich und darüber hinaus, die wir für Sie zusammenstellen und in unserem monatlich erscheinenden Amtsblatt abdrucken können.

Bitte schicken Sie Ihre gewünschten Veröffentlichungen an amtsblatt@stadt-zuelpich.de oder setzen Sie sich telefonisch mit Petra Havenith, Büro des Bürgermeisters, unter Tel. 02252/52-211 in Verbindung. Aufgrund der begrenzten Seitenzahl pro Ausgabe behält sich die Redaktion allerdings für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Aus organisatorischen Gründen muss der Redaktionsschluss auf **donnerstags** vorverlegt werden.

Nachfolgend der Termin für das kommende Amtsblatt:

| Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum |
|------------------------|---------------------|
| Donnerstag, 30.11.2023 | Samstag, 16.12.2023 |

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 12.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Änderungen vorbehalten!

Wichtiger Hinweis: Das Amtsblatt der Stadt Zülpich wird mit dem „Blickpunkt am Sonntag“ in alle Haushalte verteilt! Bei Reklamationen zur Zustellung wenden Sie sich bitte an den Weiss-Verlag unter Tel. 02472/982499.

Ezzat Moussa zu Besuch im Rathaus

Gemalte Karnevalsbilder persönlich übergeben

Nach der Corona-Pandemie konnten im Februar 2023 endlich wieder Weiberfastnacht und Rosenmontag in vollen Zügen in unserer Römerstadt gefeiert werden. Die Umzüge in Zülpich und den Ortschaften sowie die Karnevalssitzungen waren gut besucht und ließen das Herz der Jecken höherschlagen. Ezzat Moussa aus Zülpich war von dieser tollen Stimmung so angetan, dass er spontan vier karnevalistische Bilder mit Zülpicher Motiven malte. Er ließ

es sich nicht nehmen, diese Bilder als Geschenk persönlich an Herrn Bürgermeister Ulf Hürtgen auszuhändigen.

Ab der Session 2023/2024 werden diese Bilder den Flur im Rathausaltbau schmücken und Besucherinnen und Besucher des Rathauses auf die Karnevalssession einstimmen.

Bürgermeister Hürtgen dankte Ezzat Moussa für diese tollen Bilder und wünschte ihm für die Zukunft weiterhin kreatives Schaffen und persönliches Wohlergehen.



Foto: Stadt Zülpich/Petra Havenith

Das Standesamt informiert



Auch in diesem und den kommenden Jahren bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

28. Oktober 2023
25. November 2023
16. Dezember 2023

27. Januar 2024
24. Februar 2024
30. März 2024
27. Juli 2024
31. August 2024
28. September 2024
26. Oktober 2024
23. November 2024
21. Dezember 2024

5. Januar 2025
22. Februar 2025
29. März 2025
26. April 2025
24. Mai 2025
28. Juni 2025
26. Juli 2025
30. August 2025
27. September 2025
25. Oktober 2025
29. November 2025
13. Dezember 2025

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden.

Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagschließung) wird eine zusätzliche

Gebühr i.H.v. 66,00 € erhoben. Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v.g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick Tel. 02252/52-223 oder Frau Hubo Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

GNADENHOCHZEIT

DER EHELEUTE GERHARD UND HELGA RADMACHER IN ZÜLPICH-NEMMENICH

Am Dienstag, 14. November 2023, feiern die Eheleute Gerhard und Helga Radmacher, wohnhaft in Nemmenich, Schnorrenberger Allee 33, 53909 Zülpich, das seltene Fest der Gnadenhochzeit (70 Jahre).

Zur Gnadenhochzeit gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Jagdgenossenschaft Sinzenich/Merzenich

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Sinzenich/Merzenich

Am Donnerstag, den 23.11.2023, 19.30 Uhr findet in der Gaststätte Rotbachklause, Kommerner Str. 46, 53909 Zülpich-Sinzenich eine Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Sinzenich/Merzenich statt.

Zu dieser Versammlung werden alle Eigentümer (Jagdgenossen) der bejagbaren Flächen, die in dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk Sinzenich/Merzenich liegen, eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Kassenbericht und Entlastung des Vorstandes
3. Beratung und Beschlussfassung zur Jagdpachtauszahlung
4. Wahl des Jagdvorstandes
5. Satzungsänderung gem. Mustersatzung des MULNV NRW
6. Beratung und Beschlussfassung zur Vorbereitung der Jagd-Neuverpachtung in 2024
7. Jagdliches (örtliche Veränderungen im Jagdbezirk, Hege und Jagdausübung)
8. Verschiedenes

Jagdgenossen, die an der Teilnahme verhindert sind, können sich vertreten lassen. Die mit der Vertretung beauftragte Person, muss jedoch eine schriftliche Vollmacht mit der Größenangabe der vertretenen bejagbaren Fläche(n) vorlegen können.

Zülpich-Sinzenich, den 11.11.2023

gez. Andreas Nagelschmitz
Jagdvorsteher

Aus der Stadtbücherei

Kleine Präsente aus der großen Schatztruhe

Stadtbücherei beteiligt sich wieder am bundesweiten „Tag der Bibliotheken“

Seit 1995 findet jedes Jahr am 24. Oktober bundesweit der „Tag der Bibliotheken“ statt. Er wurde vom damaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker ins Leben gerufen, um die Aufmerksamkeit auf die mehr als 9.000 Bibliotheken in Deutschland zu lenken und neugierig auf deren umfangreiches Angebot zu machen. Die Bibliotheken machen an diesem Tag mit beson-

deren Aktivitäten und Veranstaltungen auf ihre Rolle als Wissensspeicher, Informationsvermittler und kulturelle Einrichtung aufmerksam.

Auch die Stadtbücherei Zülpich hat sich in diesem Jahr wieder am „Tag der Bibliotheken“ beteiligt. Unter anderem konnten sich alle Kinder bis zehn Jahre aus einer Schatztruhe ein kleines Präsent aussuchen. Besonders beliebt bei den Kindern war der so genannte „Magic Pen“, ein Zauberstift, der bei UV-Licht seine Geheimnisse preisgibt.

Insgesamt kamen in diesem Jahr 44 Kinder in Begleitung ihrer Mütter oder Väter zum Bibliothekstag in die Stadtbücherei. Der jüngste Besucher war gerade mal zwei Monate und die älteste Besucherin 73 Jahre alt. „Besonders der Nachmittag war hoch frequentiert“, berichtet Dr. Annegret Walgenbach, die Leiterin der Stadtbücherei. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Tag und freuen uns, dass wir unseren Kundinnen und Kunden mit der Aktion für ihre Treue danken konnten.“



Auch die fünfjährige Matthea und ihre zwei Jahre jüngere Schwester Charlotta kamen am „Tag der Bibliotheken“ mit ihrer Mutter in die Stadtbücherei, um sich unter anderem ein Präsent aus der Schatztruhe auszusuchen.
Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Sie suchen eine Räumlichkeit für Ihre Veranstaltung bzw. Feier?!



Die **Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche** ist die richtige Location für Ihre Feierlichkeit, die Sie ganz nach Ihrem Geschmack gestalten können. ...egal ob Taufe, Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Weihnachtsfeier, Firmen-events, Vereinsfeiern...

Es stehen im Erdgeschoss für Ihre Feierlichkeit in einem besonderen Ambiente Tische, Stühle, Geschirr, Besteck, Gläser etc. für bis zu 100 Personen zur Verfügung.

Im Obergeschoss befinden sich zusätzlich noch 2 kleinere Räume die auch separat gebucht werden können, für z.B. Tagungen, Treffen oder Kurse.



Bei Interesse kontaktieren Sie uns:
Stadt Zülpich, Frau Gerhard, Tel: 02252/52-270
E-Mail: martinskirche@stadt-zuelpich.de

Zülpicher Park-Post



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

ob wir wollen oder nicht, Weihnachten lässt nicht mehr lange auf sich warten. Der Oktober liegt hinter uns und die Kasse im Seepark bleibt bis zum nächsten Jahr geschlossen. Mit Ihrer aktuell gültigen Dauerkarte sowie mit dem vergünstigten Winterticket kommen Sie natürlich weiterhin von 9 Uhr bis 16 Uhr in den Park und können dann bis 17 Uhr dort verweilen. Das Winterticket erhalten Sie im Rathaus der Stadt Zülpich sowie in unserem Onlineshop. Von Winterpause soll aber keine Rede sein, denn wir befinden uns natürlich schon mitten in den Vorbereitungen der neuen Saison. Für 2024 planen wir einige tolle Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der
Seepark Zülpich gGmbH

www.seepark-zuelpich.de

November 2023

Vergünstigte Dauerkarte: Start des Vorverkaufs am 27. November



Endlich ist es soweit, am **Montag, den 27. November 2023** startet der Vorverkauf für die neue Dauerkarte der **Jubiläumssaison 2024**. Freuen Sie sich auf tolle Neuheiten und jede Menge spannender Events. Bereits im Januar starten wir mit einer neuen Konzertreihe im Seehaus. Es wird unsere beliebten Familienveranstaltungen, ebenso neue Formate geben. Im Jubiläumsjahr planen wir einige Besonderheiten für Sie, lassen Sie sich überraschen. Merken Sie sich den Termin unbedingt vor, denn Sie können im Vergleich zur regulären Dauerkarte bis zu **30%** sparen. Bis zum 12. Januar haben Sie die Möglichkeit die vergünstigte Jahreskarte im Rathaus der Stadt Zülpich zu erwerben. Sichern Sie sich die Dauerkarte für den Seepark nicht nur für sich selbst, sondern auch als Geschenk für die Liebsten! Verschenken Sie ein ganzes Jahr Urlaub, denn in der Dauerkarte ist unter anderem der Eintritt während der gesam-

ten Badesaison, zu zahlreichen Attraktionen im Park sowie zu vielen unserer Veranstaltungen inbegriffen. Darüber hinaus können Sie von weiteren Vergünstigungen profitieren, so erhalten Sie mit der Dauerkarte für den Seepark Zülpich (mindestens) einmalig vergünstigten Eintritt in zahlreiche Partner-Parks, etwa den Brückenkopfpark in Jülich. Ihre neue Dauerkarte zum Vorzugspreis erhalten Sie vom 27.11.23 - 12.01.24 in **Raum 117 des Zülpicher Rathauses** zu den Öffnungszeiten. Gern können Sie das entsprechende Bestellformular bereits vorausgefüllt mitsamt ihres Fotos mitbringen. Das Formular finden Sie auf unserer Website www.seepark-zuelpich.de zum Download. Zusätzlich können Sie Ihre Bestellung postalisch ins Rathaus senden oder per Email an: dauerkarte@seeparkzuelpich.de. Mitglieder des Fördervereins Gartenschauпарк Zülpich e.V. erhalten **zusätzlichen Rabatt**.

TuS Chlodwig Nikolauslauf durch den winterlichen Seepark



Gemeinsam mit der Leichtathletik-Abteilung des **TuS Chlodwig Zülpich** präsentieren wir am **Sonntag, 10. Dezember**, den **Zülpicher Nikolauslauf**. Sie können gerne dabei sein und

an verschiedenen Läufen durch den winterlichen Seepark teilnehmen. Natürlich freuen wir uns auch, Sie als Zuschauerin und Zuschauer zu begrüßen, wenn Sie am Streckenrand die Läufer anfeuern. Der Eintritt zum Seepark ist zur Veranstaltung kostenfrei und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - Glühwein und alkoholfreier Punch lassen weihnachtliche Stimmung aufkommen. Ebenfalls können Sie vor Ort die vergünstigte Dauerkarte für die Saison 2024 erwerben. Anmeldung zum Lauf und weitere Infos unter: www.tuszuelpich-leichtathletik.de

Die Park-Post wird herausgegeben von der Seepark Zülpich gGmbH, Markt 21, 53909 Zülpich.
Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: info@seepark-zuelpich.de; 02252-52345; Fax 02252-52310.
UST-ID: I120957110807571001

Zülpicher Nikolauslauf



**Sonntag, 10.12.2023, ab 12:00 Uhr
mit Firmen-, Vereins- und
Funstaffellauf**



Funstaffellauf
(3-er Staffel à 1.500 m)



Info & Anmeldung: www.tuszuelpich-leichtathletik.de

(Einlass zur Veranstaltung im
Seeparkgelände kostenlos)

(Vergünstigter Dauerkarten-
verkauf an diesem Tag)

Förderverein der K-v-L Realschule Zülpich

Einladung zur Mitgliederversammlung/Vollversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Fördervereins in die **Bücherei der K-v-L Realschule Zülpich am 28. November 2023 um 19.00 Uhr** ganz herzlich ein.

Die Tagesordnung dieser Versammlung beinhaltet folgende Punkte:

- Begrüßung
- Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- Feststellen der Beschlussfähigkeit
- Verlesen des Protokolls der letzten MV vom 18. November 2022
- Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr

- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Satzungsänderung
- Verschiedenes

Eventuelle Anträge bitte ich bis zum 14. November 2023 beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Ich weise darauf hin, dass die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Winfried H. de Bruin

1. Vorsitzender des Fördervereins der K-v-L Realschule Zülpich

KINDERGÄRTEN

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da....

Bei den WeltenBummlern ist richtig was los: Nachdem die Eingewöhnungen der neuen Kinder in den letzten Wochen unseren Alltag bestimmt haben, sind wir nun in die Ernte- dankzeit gestartet.

Es wurde so mancher Drache gebastelt, leckere Kürbissuppe zubereitet und gegessen, Gespräche über den Herbst und die Ernte geführt, Geschichten und Bücher vorgelesen und viele Spaziergänge mit unseren Kitahunden Olaf und Charlie in die Natur unternommen.

Die roten Bummler stellten sich die Frage: „Wie wird aus dem Korn das Mehl?“ während die gelben Bummler zum Kartoffelfeld von Bert Pütz spazierten und dort viele Kartoffeln für unser Erntedankfest sammeln. Herzlichen Dank dafür. Ebenso ein herzliches Dankeschön an Frau Henn von der Musikschule Schleiden, die uns ein schönes Gitarren- und Flötenkonzert gegeben hat. Jetzt freuen wir uns, die Kartoffelsuppe zusammen zuzubereiten und am Freitag beim Erntedankfest mit allen Familien gemeinsam zu essen. Danach wünschen wir allen kleinen und großen Bummlern schöne Herbstferien.

Auch in der Kita FamilienBande wurde der Herbst begrüßt! Als Vorbereitung wurden bereits im Frühjahr verschiedene Gemüsesorten in den Hochbeeten der Kita gesät. Diese konnten in den vergangenen Wochen geerntet werden. So wurde rote Beete eingemacht, aus den Kürbissen Suppe gekocht und Tomaten wurden fürs Frühstück aufgeschnitten. Die Kinder mahlten Getreide in einer Mühle und das Mehl wurde zu Brot weiterverarbeitet. Aus Mais wurde Popcorn gemacht und aus den von den Eltern mitgebrachten Trauben und Holunderbeeren Gelee eingekocht.

Da die Kartoffel ein typisches Herbstgemüse ist, haben die Kinder diese besonders gut unter die Lupe genommen. So erfuhren sie, bei einem Ausflug zu einem Kartoffelfeld, einiges über die Kartoffelpflanze und den Kartoffelkäfer. Die Kartoffel war in jeder Bande ein wichtiger Bestandteil der Erntedanksuppe. Diese wurde gemeinsam mit den Kindern gekocht und mit den Eltern in einer gemütlichen und geselligen Runde beim Erntedankfest verzehrt.

Ein besonders Highlight für unsere Nationalpark-Kita war der Besuch einer Waldohreule, die sich einen ganzen Tag lang in einem Baum auf dem Außengelände aufgehalten hatte. Das war ein tolles Erlebnis für Groß und Klein!

VEREINSMITTEILUNGEN

Kriegsgräber auf dem Hauptfriedhof im neuen Glanz

Die Reservistenkameradschaft Zülpich, bestehend aus ehemaligen Soldaten der Bundeswehr sowie auch Fördermitgliedern, nimmt jährlich an der Sammelaktion des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge teil. Dabei entstand der Gedanke, sich dem Erhalt der Kriegsgräber zu widmen und zukünftige Aktivitäten auf die verschiedenen Friedhöfe in unserer Stadt zu lenken.

Klärende Gespräche mit dem Bürgermeister und verschiedenen Ortsvorstehenden wurden gesucht und Geländeerkundungen durchgeführt. Dabei stellte sich heraus, dass auf 9 Friedhöfen genau 112 Kreuze und 12 Gedenkplatten einer Pflege- und Reinigungsmaßnahme bedürfen sowie verschiedene Instandsetzungen durchgeführt werden müssen. Diese enorme Herausforderung zeigt eindeutig auf, dass die Aufgaben nur im gemeinsamen Zusammenwirken der Gemeinde mit den Ehrenämtern zu bewältigen ist.

Ausgerüstet mit Hochdruckreinigern, Wasserschlauchleitungen, Kabeltrommeln und Handbürsten, startete die Reservistenkameradschaft Zülpich Anfang September auf dem Hauptfriedhof die erste Reinigungsaktion. „Das war anstrengender als gedacht.“, ließ der Vorsitzende Oberstabsfeldwebel a.D. Frank Dudzinski verlauten.



Zum einen war das Wetter an diesem Tag sehr heiß und sonnig und der ohnehin viel zu kleine Schatten bereits nach 1 Stunde schwerer Arbeit nicht mehr vorhanden. Zum anderen musste auf drei Helfer verzichtet werden, die kurzfristig verhindert waren.

„Das Resultat war somit vorhersehbar. Wir sind mit den Arbeiten an den vorhandenen 70 Kreuzen leider nicht fertig geworden. Trotz hochmotiviertem Einsatz der Kameraden konnten die fehlende Manpower nicht kompensiert werden.“, ergänzte Frank Dudzinski.

Zwei Wochen später wurden dann aber, unter den Augen vieler neugieriger Friedhofsbesucher, die restlichen Arbeiten fertiggestellt. Die erste Hürde ist geschafft, weitere Maßnahmen auf den verbleibenden 8 Friedhöfen sind bereits in Planung.

Der Theaterverein Lampenfieber Niederelvenich

spielt

„Die (un)heimlichen Dickmacher“

(Komödie in drei Akten von Bernd Kietzke)

in der Dorfhalle Niederelvenich.

Termine 2024:

FR 08.03./SA 09.03. 19:30 Uhr FR 15.03./SA 16.03. 19:30 Uhr
SO 17.03. 17:00 Uhr FR 22.03./SA 23.03. 19:30 Uhr

Einlass eine Stunde vor Beginn

Kartenvorverkauf am 03.12.2023 13 Uhr bis 17 Uhr in der Dorfhalle Niederelvenich. Ab dem 04.12. gibt's die Karten im Reisebüro Tolbiac in Zülpiich und auf der Homepage: theaterniederelvenich.jimdo.com

Erzählcafé' im FairCafé

Es geht weiter mit dem Erzählcafé' im FairCafé

mit Uta Kegel und Caroline Lauscher am 17. November 2023 um 16 Uhr

Einsam sein - allein sein - mit sich sein

Sich gegenseitig zuzuhören öffnet Welten. Zuhören erlaubt es, die Welt durch die Augen des anderen zu sehen. Vielleicht können wir dadurch einander besser verstehen.

Erzählcafé - was ist das?

Im Erzählcafé geht es uns um authentisches Erzählen und wertschätzendes Zuhören. Wer möchte, kann von sich und dem eigenen Leben erzählen.

Der Kreis übt sich dabei im aktiven Zuhören. Das bedeutet, aufmerksam zu sein und verstehen zu wollen, von sich selbst absehen zu können, Pausen und Emotionen auszuhalten, Tränen und Sprachlosigkeit stehen lassen zu können - und doch dabei zu bleiben. Diese Art des Zuhörens ist nicht alltäglich. Im Erzählcafé lernen wir es gemeinsam.

Jeder, der möchte, kann frei erzählen. Es gibt Zeit, in Ruhe nach Worten zu suchen und sich dabei selbst auf die Spur zu kommen.

Die Moderatorinnen leiten das Erzählen und Zuhören an und strukturieren den Ablauf. Geplant sind etwa vier Erzählcafés im Jahr zu ausgewählten Themen.

Für Fragen, Rückmeldungen und Anregungen bei Uta Kegel Tel. 0151 74542414

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Kanzlei
Schulze

Kanzlei für Erbrecht



Moselstraße 52
53909 Zülpiich

Rechtsanwalt
Heino Schulze

www.kanzlei-schulze.de

zentrale Rufnummer: 0800 / 887 88 89

Rosenmontagskomiteesitzung am 27.11.2023

Leev Zölleche Jecke,

auch in diesem Jahr möchten wir, die KG Zölleche Öllege 1879 e.V., wieder zur obligatorischen Rosenmontagskomiteesitzung einladen.

Diese wird am 27.11.2023 um 19:30 Uhr im Bachtor stattfinden.

Hier erhaltet ihr alle relevanten Informationen zum Rosenmontagszug am 12.02.2024 in unserer schönen Stadt. Gerne können an diesem Abend auch Anmeldungen zum Zug ausgesprochen werden.

Infos erhaltet ihr auch unter zugleiter@zoelleche-oellege.de

Die Öllege freuen sich über eure Teilnahme und Besuch!

Philipp Dordel

Zugleiter KG Zölleche Öllege 1879 e.V.

LUNGENSport REHASport

Rehabilitations- sport

Lunge

Chronischer Bronchitis COPD,
Asthma bronchiale, Lungenfibrose,
Lungenemphysem, Mukoviszidose,
Zustand nach Lungenoperationen

Stütz- und Bewegungsapparat

Rückenbeschwerden, Arthrose, Skoliose,
Osteoporose, Morbus Bechterew,
Schulterbeschwerden, Prothesen,
Scheuermann, Bandscheibenschäden,
Rheuma, Arthritis, Kniebeschwerden

**Die gesetzlichen Krankenkassen
übernehmen 100% der Kosten!**

www.bodyline-zuelpich.de

Industriestr. 10 • 53909 Zülpich

Tel. 0 22 52 - 78 04



BODYLINE

FITNESS - & GESUNDHEITSSTUDIO

Traditionell.

Erfrischend.

Zülpicher Wirtshaus

Frisch und lecker

Wir sind das Zülpicher Wirtshaus - ein neues gastronomisches Highlight, das im April 2023 seine Türen geöffnet hat. Bei uns erleben Sie eine herzliche Atmosphäre, exquisite Küche und einzigartige Veranstaltungen. Unser junges Team von leidenschaftlichen Gastronomen freut sich darauf, Sie mit unserer vielfältigen Speisekarte und erstklassigem Service zu verwöhnen. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie das Zülpicher Wirtshaus, wo Genuss und Gastfreundschaft im Mittelpunkt stehen.

Bonnerstraße 27 · 53909 Zülpich

Tel. 02252 / 54 62 97 8

Internet: www.zuelpicher-wirtshaus.com

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di - So 11.00 - 23.00 Uhr

MONTAG RUHETAG

Folge uns @ f

Die Blauen Funken Zülpich
von 1927 e.V. präsentieren:



Funkenweihnacht

15. und 16. Dezember 2023

Parkplatz am Kölntor

Freitag, den 15. Dezember
ab 17:00 Uhr

u.a. Musikzug der Blauen Funken
Gospel Company Eukirchen
Mitsingkonzert mit Eva Lebertz



Samstag, den 16. Dezember
ab 15:30 Uhr

u.a. Kinder- und Jugendchor St. Peter Zülpich
großes Weihnachtsbaumschmücken
Besuch des Nikolaus
Musikzug der Blauen Funken
Konzert mit Phil Wood



Köstlichkeiten von



kühle Getränke

Waffeln von unserer Kindergruppe

Glühwein, Kakao etc.



Sitzung



Im Jubiläumsjahr 8 X 11

der KG Verdötschte Gecher
1936 e. V.

- Feuerwehrmann Kresse -
- KG Schöppe - Band Schnütz -
- Damengarde der KG Geich - Bremsklötz -
- Prinz aus Zülpich und die Blauen Funken -
- Drums and Pipes Dreibern - Legs in Motion
- Eff-Jott (Franz-Josef Frings) -

am 06.01.2024 um 20:11 Uhr

In der Sporthalle Füssenich

Einlass ab 19:00Uhr

Kartenvorverkauf am 08.12. ab 18:30 Uhr im neuen
Standquartier, Alte Schule Geich, Auf dem Fluß 7

oder an der Abendkasse. Eintritt 23€

Gut hören – besser leben ...

mit unseren Hörgeräten
zum **Nulltarif*!**

Hörsysteme sind heute so klein und unscheinbar, dass man sie kaum wahrnimmt. Technisch auf höchstem Niveau bieten sie einen optimalen Tragekomfort, der es Ihnen erlaubt, sich schon nach kurzer Zeit an Ihr Hörgerät zu gewöhnen.

*Wir informieren Sie gerne jederzeit über alle Details zu einer für Sie optimalen Hörgeräteversorgung und über unsere Hörgeräte zum Nulltarif**

**Für gesetzlich Versicherte zzgl. € 10,00 Hilfsmittelgebühr pro Hörgerät.*



Zertifizierter Betrieb
nach DIN EN ISO 9001
Alle Kassen

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr

Münsterstr. 15 · 53909 Zülpich · Telefon: 02252-8375714
Markt 11 · 50374 Erftstadt · Telefon: 02235-75123
mail@dost.nrw · www.dost.nrw

Unsere Beratung und unseren RundumService führen wir dabei nach den strengen Schutz- und Hygienevorschriften in unserem Geschäft und für unseren Außendienst durch.

Maler- & Glaserwerkstatt

WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 · 53909 Zülpich
Tel.: 02252-2230 · Mobil 0172-2939065
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

Die Bestatter mit Familientradition seit
über 100 Jahren.

E. Ernst GmbH

Kommern - Wingert 27-29
02443 - 99990

A. Grahl & Söhne

Zülpich - Nideggener Straße 3a
02252 - 950183

Informationen erhalten Sie auch unter: www.bestattungen-ernst-gmbh.de

„Ihre GartenBaumschule in der Region“


GartenBaumschule
Schmitz
Zülpich-Ülpenich
Baumschulweg 7



**Pflanzen Sie sich
jetzt den Frühling!**

„Im Herbst ist
beste Pflanzzeit“

www.baumschule-schmitz.de

Prinzengarde Zülpich
- ältestes Traditionscorps der Stadt -

KOSTÜMSITZUNG

19.01.2024

20:00

FORUM ZÜLPICH

EINZUG SEINER TOLLITÄT PRINZ RALF I.

TIMO SCHWARZENDAHL
TANZCORPS DÜRSCHEDER MELLISÄCK
HOVENER JUNGKARNEVALISTEN

MEIN SCHNEEKÖBES

pläsier

KARTENBESTELLUNG UND KARTENVORVERKAUF:
AB SOFORT:
HORST WACHENDORF
MEROWINGERSTR. 12, ZÜLPICH
TEL: 02252 / 5150

EINTRITT: 25,00 €
AB 02.01.2024 ZUSÄTZLICH:
SCHMUCK UHREN OPTIK
JUWELIER BLUMENTHAL
KÖLNSTRASSE 51, ZÜLPICH



SHAPE COMMUNICATIONS

IHRE ANZEIGE IM AMTSBLATT ZÜLPICH

Präsentieren doch auch Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige im Amtsblatt. Wir beraten Sie gerne individuell und detailliert zu einer für Sie optimalen Werbung.

SHAPE COMMUNICATIONS • GÜNTHER TEUSCH
ELISABETH-JANSEN-STR. 3 • 50374 ERFSTADT
T + 49.2235.720.66 • M: +49.176.201 86 933
CONTACT@SHAPE-COMMUNICATIONS.DE
WWW.SHAPE-COMMUNICATIONS.DE

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

BERATEN UND BETREUEN - HELFFEN UND BEGLEITEN

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A
52391 VETTWEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

BESSENERICHER WEIHNACHTSMÄRKTCHEN AUF DEM SEUERINSHOF

Samstag, 2.12.23 15-20:00 Uhr
Sonntag, 3.12.23 12-17:00 Uhr

Genießt in der schönen Hofatmosphäre das Beisammensein und unsere Angebote aus **HANDMADE** Angeboten, **NATÜRLICHES, GESUNDES** und **SCHÖNES FÜR Euch**, Eure Lieben und Euer Zuhause

natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt

ANSPRECHPARTNER, MANUELA POHL KREUZSTR.3, MOBIL 01788071112

ZÜLPICH TAFEL e.V.

Fröhliche Weihnachten für alle!

Hilfe, wo sie gebraucht wird

Für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, wird es am Ende des Monats finanziell eng, gerade im Dezember. Deshalb bittet die Zülpicher Tafel auch in diesem Jahr wieder um Unterstützung für eine ganz besondere Beschercung:

Packen Sie eine Weihnachtskiste!

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf! Alles, was nicht kühlpflichtig ist, können Sie hineinlegen: Backzutaten, Suppen, Säfte, Kaffee, Tee, Konserven, etwas zum Knabbern, Süßigkeiten für die Kinder, eine Flasche Wein, Weihnachtsdeko.

Lassen Sie die Kisten bitte offen, damit wir sehen können, welche Kiste für welche Familie geeignet ist. Es gibt auch Muslime, die kein Schweinefleisch essen und kein Alkohol trinken

Und so funktioniert die Aktion:

Abgabe der Kisten:
ab Montag 27.11.23 bis Dienstag 12.12.23
jeweils Mo-Do 9-12 Uhr
Fr 13-17 Uhr
Sa 9-11 Uhr
in der Tafel-Halle: Industriestraße 25 (grau-gelbe Halle hinter Reifen Schüller)

Verteilung der Kisten an die Tafelkunden:
am Donnerstag : 14.12.2023 von 15 bis 17 Uhr

Eingeladen sind alle Tafelkunden.
Bitte bringen Sie Ihren Tafelausweis mit.

Zülpicher Tafel e.V.
Industriestr. 25
53909 Zülpich

Telefon: 02252 - 5279280
e-mail: tafel@zuelpich.net



9. Herrenkommers mit Haxenessen

Sonntag, 07.01.2024
Forum Zülzich

Einlass: 10:00 Uhr – Beginn: 11:00 Uhr
Eintritt: 25,00 € - Haxe von „Op d'r Kinat“: 17,50 €
Saalkapelle: „Lustige Eifelländer“



Ingrid Kühne



Räuber



Dä Knubbelich



Björn Heuser

BAJAASCH



Show- und Partyband
„De Bajaasch“



Tanzcorps Kölner
Rheinveilchen

Kartenvorverkauf unter 02252/5150

Karnevalistischer Veranstaltungskalender Session 2023 / 2024



| Termin | Veranstaltung | Veranstalter | Informationen unter |
|-----------------------|---|---|---|
| Samstag 04.11.2023 | Mädchensitzung 14:30 Uhr Forum Zülzich | Blaue Funken | Kartenbestellung für 2024 am 04.11.23 (10-11 Uhr) Tel.: 02252-7876 |
| Sonntag 12.11.2023 | Sessionseröffnung 11:11 Uhr Rathausinnenhof Zülzich | Prinzengarde | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de |
| Samstag 25.11.2023 | Proklamationsitzung 19:30 Uhr Forum Zülzich | Zölleche Öllege | Tel.: 02252-941715 kassierer@zoelleche-oelege.de |
| Freitag 29.12.2023 | Mundartmesse 18:30 Uhr St. Peter, Zülzich | Prinzengarde Blaue Funken HJK Zölleche Öllege | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de |
| Sonntag 07.01.2024 | Herrenkommers 11:00 Uhr Forum Zülzich | Prinzengarde und Hovener Jungkarnevalisten | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de Tel.: 02252-837045 kartenvorverkauf@hjk-zuelzich.de |
| Sonntag 14.01.2024 | Zölleches Miljöh-Fest 14:30 Uhr Forum Zülzich | Blaue Funken | Tel.: 0178-2600158 schriftfuehrer@blaufunken-zuelzich.de |
| Freitag 19.01.2024 | Prinzengardesitzung 20:00 Uhr Forum Zülzich | Prinzengarde | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de |
| Samstag 20.01.2024 | Sitzung für und mit behinderten Mitsmenschen 14:30 Uhr Forum Zülzich | Prinzengarde Lebenshilfe HPZ | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de |
| Sonntag 21.01.2024 | Kindersitzung 15:00 Uhr Forum Zülzich | Zölleche Öllege | Tel.: 02252-941715 kassierer@zoelleche-oelege.de |
| Sonntag 28.01.2024 | Klaafe un Laache 14:11 Uhr Forum Zülzich | Zölleche Öllege | Tel.: 02252-941715 kassierer@zoelleche-oelege.de |
| Freitag 02.02.2024 | HJK-Sitzung 20:00 Uhr Forum Zülzich | Hovener Jungkarnevalisten | Tel.: 02252-837045 kartenvorverkauf@hjk-zuelzich.de |
| Sonntag 04.02.2024 | Tollitätenempfang der Stadt Zülzich 11:00 Uhr Forum Zülzich | Zölleche Öllege unterstützt von den Vereinen der Großgemeinde | Tel.: 0172-7823658 president@zoelleche-oelege.de |
| Donnerstag 08.02.2024 | Eröffnung Straßenkarneval 11:11 Uhr Rathausinnenhof Zülzich | Prinzengarde | Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelzich.de |
| Donnerstag 08.02.2024 | Ein Kessel Buntes 18:00 Uhr Weiberfastnacht im Forum Zülzich mit Prämierung der schönsten Kostüme | TuS Chlodwig Zölleche Öllege Prinzengarde Blaue Funken Hovener Jungkarnevalisten | Tel.: 02252/833005 hassel@tusuelzich.de |
| Freitag 09.02.2024 | Kostümparty 19:00 Uhr Forum Zülzich | HJK Prinzengarde Blaue Funken Zölleche Öllege TuS Chlodwig | Tel.: 02252-833005 hassel@tusuelzich.de |
| Sonntag 11.02.2024 | Schlüsselübergabe 16:00 Uhr Rathausvorplatz Zülzich | Zölleche Öllege | Tel.: 0172-7823658 president@zoelleche-oelege.de |
| Montag 12.02.2024 | Großer Rosenmontagszug 13:00 Uhr Zugweg: Nideggerstraße-Frankengraben- Düsseldorferstraße-Siebergstraße- Römerallee-Könstraße-Münsterstraße | Zölleche Öllege | Tel.: 0178-4744402 zugleiter@zoelleche-oelege.de |
| Montag 12.02.2024 | Rosenmontagsparty (beginnt für alle sofort nach dem Zug) 16:00 Uhr Forum Zülzich | Zölleche Öllege | Tel.: 02252-941715 kassierer@zoelleche-oelege.de |
| Dienstag 13.02.2024 | Karnevalskehrhaus 18:00 Uhr Forum Zülzich | Blaue Funken | Tel.: 0178-2600158 schriftfuehrer@blaufunken-zuelzich.de |

Blau Funken Zülzich 1927 e.V.

Ihr Traditions-corps
aus der Römerstadt
präsentiert:



24. Miljöh-Fest

am Sonntag, den 14.01.2024
um 14:30 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)
im Forum Zülzich, Blayer Str.



Eintritt 15 €
Kinder von 6-14 Jahre 8 €
(im Eintrittspreis ist bereits der
reichhaltige Imbiss enthalten)

Kartenvorverkauf
am Samstag, 02.12.2023
von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
telefonisch unter 02252/7876

Abholung der bestellten Karten und Restkartenverkauf
am Samstag, den 16. Dezember 2023 zwischen 11:00 Uhr
und 12:00 Uhr in der Gaststätte „Em Höttche“.

Ein karnevalistischer Nachmittag mit:

- dem Aufzug der Fünkchen und Prinz Ralf I.
- Viele Überraschungen aus dem Zölleche Miljöh
- „Kölsche Tapas“ (NEU)
- und dem kompletten Funkencorps



Kostümierung erwünscht



Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülzich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

NEUES WOHNQUARTIER IN ZÜLPICH SINZENICH 'AM WEINGARTZHOF'



Wir beraten Sie gerne: 02251 1482-0

- **Baugrundstücke in bester Lage**
- Zukunftsweisender Bebauungsplan
- Gute Infrastruktur mit Autobahnanbindung
- Verkauf direkt vom Eigentümer
- Kaufpreis inkl. Erschließung und Endausbau
- Keine Maklercourtage, keine Provisionen
- **www.fs-grund.de**

F&S concept
Projektentwicklung
GmbH & Co.KG
Otto-Lilienthal-Straße 34
D-53879 Euskirchen

Phone: +49 2251 1482-0
E-Mail: info@fs-grund.de
www.fs-grund.de

